



Dresden, den 12. Juni 2019

Evangelisch-Lutherische  
Landeskirche Sachsens

---

## **Evangelisch-Lutherisches Landeskirchenamt Sachsens Presse- und Öffentlichkeitsarbeit**

Lukasstraße 6, 01069 Dresden, [www.evks.de](http://www.evks.de), [www.landeskirche-sachsen.de](http://www.landeskirche-sachsen.de)

Telefon: 0351 4692-245, Telefax: 0351 4692-249, [presse@evks.de](mailto:presse@evks.de)

Matthias Oelke, Pressesprecher

---

## **Evangelisches Gütesiegel Familienorientierung**

DRESDEN | LÖBAU – Nach Abschluss der Auditierung zum Evangelischen Gütesiegels Familienorientierung liegt jetzt der Bericht für den Kirchenbezirk Löbau-Zittau vor. Der Kirchenbezirk beteiligte sich erfolgreich an der bundesweiten Initiative „Evangelisches Gütesiegel Familienorientierung“ von Diakonie Deutschland und der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) in Kooperation mit der Führungsakademie für Kirche und Diakonie (fakd) als Pilotprojekt.

Bundesweit beteiligten sich elf weitere kirchliche und diakonische Einrichtungen an der Pilotphase.

Ziel des Gütesiegels ist es u.a., eine bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu erreichen, sowie dem Fachkräftemangel, z.B. im ländlichen Raum, entgegenzuwirken. Dazu dienen gute Rahmenbedingungen, die auch der Öffentlichkeit durch die Zertifizierung deutlich gemacht werden sollten. Sieben Maßnahmen zur Unterstützung der Familienorientierung in den Arbeitsteams, die bereits vorhanden sind und weitere sieben Maßnahmen, für die es einen verbindlichen Zeitplan gibt, wurden in gemeinsamen Beratungen vorgeschlagen.

Vorher gab es eine Mitarbeitendenbefragung, um von den unterschiedlichen Berufsgruppen Bedürfnisse und Möglichkeiten zur Verbesserung der Familienorientierung in kirchlichen Arbeitsverhältnissen zu erfahren. Unter anderem wird es jährlich einen Fachtag zum Thema Familie geben. In diesem Jahr war Prof. Dr. Franz Segbers zum Thema „Protestantische Arbeitsethik“ eingeladen.

Der Kirchenbezirksvorstand (Löbau-Zittau) hatte als Projektleiterin Superintendentin Antje Pech (Löbau) bestimmt. Zum Projektteam gehören weiterhin Pfarrer Friedemann Bublitz und Pfarrer Martin Wappler an. In der Steuerungsgruppe arbeiten KMD Christian Kühne, Bezirkskatechet Tobias Richter und die Verwaltungsmitarbeiterin Angelika Strauß mit. Beratend hinzugezogen wurde die Gleichstellungsbeauftragte der sächsischen Landeskirche, Kathrin Wallrabe, (Projektgruppe der EKD) und Franziska Woellert( Projektleitung fakd), sowie die Mitarbeitervertretung des Kirchenbezirkes.

Die Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens unterstützt auch die Implementierungsphase des Evangelischen Gütesiegels im Zeitraum von 2019 bis 2022. Noch unter den geförderten Bedingungen können sich drei weitere kirchliche Einrichtungen unter dem Dach der Landeskirche mit dem Motto „Familienorientierung groß machen!“ für die Zertifizierung mit dem Evangelischen Gütesiegel bewerben.

Die feierliche Verleihzeremonie des Evangelischen Gütesiegels Familienorientierung findet am 19. September 2019 in Berlin unter Mitwirkung von Bundesfamilienministerin Dr. Franziska Giffey, dem EKD-Ratsvorsitzenden Prof. Dr. Heinrich Bedford-Strohm und der Diakonie-Vorständin Maria Loheide statt, bei der die ersten Zertifikatsträger mit dem Gütesiegel gewürdigt werden. Ein Fachtag unter der Überschrift „Mit Familienorientierung in Kirche und Diakonie in Führung gehen“ rundet die Veranstaltung ab.

Evangelisches Gütesiegel Familienorientierung: <https://www.fakd.de/familienorientierung/>